



## Management der Unternehmenskommunikation

Wenn Sie dieses Modul besuchen, haben Sie die Möglichkeit sich in folgenden Bereichen zu qualifizieren:

- in der Analyse, Planung und Gestaltung von Kommunikationsprozessen im Kontext betrieblicher Arbeitsabläufe
- in der eigenen Präsentationssicherheit und in der Moderation von Gruppen sowie
- in der individuellen Interaktions- und Kommunikationsfähigkeit, die durch exemplarische Anwendungen trainiert wird. Auf Wunsch besteht die Möglichkeit durch einen ausgebildeten Opernsänger und Trainer durch Übungen die eigene Präsentationsfähigkeit zu verbessern

Um dies zu erreichen arbeiten wir von Beginn mit Praxispartnern zusammen.

Aufbau	Themen	Inhalt
Einführung	Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen von Kommunikationsprozessen (synchron und asynchrone Prozesse) Kreativität – Lernen – Innovation</li> <li>• Theoretische Modelle der Kommunikation (vom einfachen Sender-Empfänger- Modell bis hin zum „Kontextorientiertes Kommunikationsmodell“)</li> </ul>
Gecoachtes Selbststudium	Analyse von Kommunikationsprozessen  Organisatorische und technische Mittel  Entwicklung und Umsetzung von Lösungskonzepten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Systemische Analyse der formalen und informellen Kommunikationsprozesse und des Führungsverhaltens im Kontext betrieblicher Arbeitsabläufe</li> <li>• Kontrolle, Macht, Störungen und Widerstände in Unternehmen</li> <li>• Partizipation</li> <li>• Kommunikationsmedien, bspw. Inter-, Intra- und Extranet, WEB 2.0, Social Software, Instant Messaging Net-Meeting, Weblogs, WIKI</li> <li>• Befragungstechniken, bspw. schriftliche Mitarbeiterbefragungen, Kundenbefragungen, Online-Befragungen, Auswertung mit Hilfe von IT-Techniken (MaxQData, SPSS, ...)</li> <li>• Effektive Interview- und Gesprächsführung, bspw. Mitarbeitergespräche, Personalgespräche, Zielvereinbarungsgespräche, Leitung von Sitzungen, Moderation, ...Kreativitätstechniken</li> <li>• Planungsverfahren und Planungshilfsmittel, Modelle und Aufbau für effektive Unternehmenskommunikation, bspw. Zielvereinbarung als Kommunikationsinstrument; Kultivierung von Netzwerken, besondere Rollen, bspw. Knowledge Worker, Community-Bildung, ...</li> </ul>
Praxiswoche	Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fallbeispiele zur Interviewtechnik auf Wunsch mit Video-Rückkopplung</li> <li>• Auswertung, Einstellungs-, Bewerbungsgespräche</li> <li>• Konstruktion von Fragebögen und EDV-technische Umsetzung und Interpretation der Ergebnisse</li> <li>• Übungen zu Gruppendynamik und zur erfolgreichen Präsentation</li> </ul>